

DEUTSCHER GEHÖRLOSEN - SPORTVERBAND

Mitglied im Deutschen Olympischen Sportbund – International Committee of Sports for the Deaf, gegründet 1924
European Deaf Sport Organization, gegründet 1983 – International Committee of Silent Chess, gegründet 1949

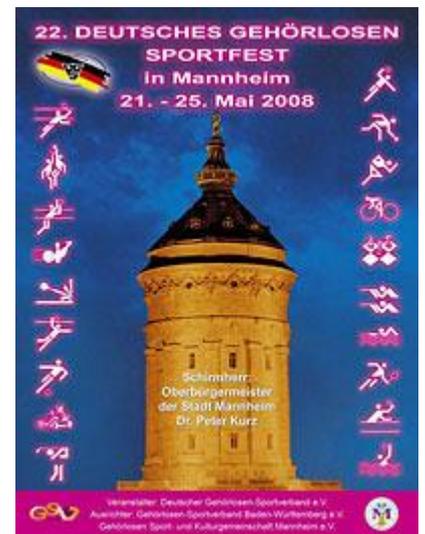


Statistiker

Rudolf Walter Marzoll, Willi-Hill-Weg 13, 22 547 Hamburg
Fax: 040 / 837 728, e-Mail : Rudolf-Walter.Marzoll@dgs-fussball.de



Gehörlosen-Fußballsport



2008 in Mannheim

DEUTSCHER GEHÖRLOSEN - SPORTVERBAND

Mitglied im Deutschen Olympischen Sportbund – International Committee of Sports for the Deaf, gegründet 1924
European Deaf Sport Organization, gegründet 1983 – International Committee of Silent Chess, gegründet 1949



Statistiker

Rudolf Walter Marzoll, Willi-Hill-Weg 13, 22 547 Hamburg
Fax: 040 / 837 728, e-Mail : Rudolf-Walter.Marzoll@dgs-fussball.de



1. Gehörlosen-Länderspiel im Frauen-Fußball am 25.05.2008 in Mannheim

Vorbericht zum Länderspiel im Frauenfußball

Im Zusammenhang mit den Erfolgen und dem im Gehörlosensport immer populärer werdenden Frauen-Großfeldfußball hat der Deutsche Gehörlosen-Sportverband diese Disziplin in den Leistungssport aufgenommen. Ein erstes noch inoffizielles Freundschaftsspiel im Fußball gehörloser Frauen fand bereits im September 1979 zwischen Braunschweig und Hildesheim statt und endete in einem 2:2 Unentschieden. Erst 1994 wurden die Deutschen Frauen-Fußballmeisterschaften der Gehörlosen offiziell eingeführt, es gab zu der Zeit 22 Vereine. Seitdem werden jährlich Hallen- und Kleinfeldmeisterschaften ausgetragen, erste Großfeldmeisterschaften gab es 2007.



Die deutsche Auswahl

2002 entsendete der DGS eine Frauen-Futsalmannschaft zu den 1. Europameisterschaften der Gehörlosen, sie kehrte als Europameister zurück. Bei der 2. EM im Jahr 2006 musste sich Deutschland mit dem 3. Platz zufrieden geben, aber schon ein Jahr später bei den Futsal-Weltmeisterschaften 2007 bestätigte die Mannschaft ihre Leistung auf höchstem Niveau und holte sich den stolzen Titel. Damit hatte der harte Kern der Stammspielerinnen im Futsal überzeugend unter Beweis gestellt, dass die deutsche Frau am Leder im globalen Gehörlosensport keine Eintagsfliege ist und wir werden das Jahr 2008 verstärkt nutzen, unsere neu aufgestellte Frauen-Nationalmannschaft auf die Teilnahme an den Sommer Deaflympics in Taipeh/TPE im Jahr 2009 vorzubereiten. Bislang war es Tradition beim Deutschen Gehörlosen-Sportfest in Mannheim, dass die Männer-Fußballmannschaft des DGS als Höhepunkt der Veranstaltung ein Freundschaftsspiel gegen ein anderes europäisches Land gespielt hat. Dieses Jahr werden erstmals die Frauen am Samstag, dem 24. Mai 2008 – 15:00 Uhr, das traditionelle Länderspiel - gegen die englische Frauenmannschaft - bestreiten. Mit dieser Sportbegegnung eröffnen die Spielerinnen des DGS Nationalkaders ihre internationale Karriere auf dem Großfeld im VfR Mannheim Stadion auf der Theodor-Heuss Anlage. Aus vierzehn Vereinen des DGS haben sich die beiden Bundestrainer Rolf Lischer und sein neuer Trainerkollege Wilfried Tönneßen einen Kader zusammengestellt und werden die Frauen bei ihrem Debüt auf dem internationalen Rasen gemeinsam coachen. Da sich die Frauen schon am 21. Mai zu einem zentralen Trainingslehrgang zusammen finden, werden sie die Gelegenheit nutzen und am 22. Mai um 16:00 Uhr ihr Können im VfR Mannheim Stadion gegen den hörenden Landesligisten Phönix Mannheim e.V. testen. Wir freuen uns auf viele Besucher bei beiden Spielen, auf ein faires und temporeiches

DEUTSCHER GEHÖRLOSEN - SPORTVERBAND

Mitglied im Deutschen Olympischen Sportbund – International Committee of Sports for the Deaf, gegründet 1924
European Deaf Sport Organization, gegründet 1983 – International Committee of Silent Chess, gegründet 1949



Statistiker

Rudolf Walter Marzoll, Willi-Hill-Weg 13, 22 547 Hamburg
Fax: 040 / 837 728, e-Mail : Rudolf-Walter.Marzoll@dgs-fussball.de



Länderspiel als Krönung des Deutschen Gehörlosen-Sportfestes und wünschen unserer Mannschaft viel Erfolg.

Anstoßtermine und -zeiten:

22.05.2008 16:00 Uhr Testspiel gegen Phönix Mannheim e.V. (Ort: Zum Herrenried 10, Mannheim).

24.05.2008 15:00 Uhr Länderkampf gegen England.

Aufgebot: Fatma Alkan (GSV Bielefeld), Natascha Laier (GSV Aachen), Sabine Ziegler (GSV Darmstadt), Stefanie Ziegler (GSV Darmstadt), Kathleen Seifert (Dresdner GSV), Sarah Miller (BSC „Comet“ Berlin), Linda Hoede (BSC „Comet“ Berlin), Heike Möbius (BSC „Comet“ Berlin), Luise Broedner (GTSV Essen), Viola Kahrens (BSC „Comet“ Berlin), Anja Schorer (GSV Augsburg), Sarah Bednarek (GTSV Essen), Anja Strack (GSG Stuttgart), Cornelia Scheit (GSG Stuttgart), Janet Nitschke (GSV Darmstadt).

Im Tor: Nicole Loeck (GSV Darmstadt), Christina Gebhard (BSC „Comet“ Berlin).

Betreuerstab: Trainerduo: Frauen-Bundestrainer Rolf Lischer und Co-Frauen-Bundestrainer Wilfried Tönneßen. **Betreuung:** Beauftragte für Frauen-Fußball Marina Kleefuß. **Physiotherapeutische Betreuung:** Florian Hilkers.

Verfasser: Anne Köster, Essen vom 20.05.2008

Deutschland – England 2:0 (2:0)

Am heutigen Samstag wurde das erste Fußball-Länderspiel der Frauen-Nationalmannschaft des Deutschen Gehörlosen-Sportverbandes in Mannheim im Rahmen des 22. Gehörlosen-Sportfestes ausgetragen. Unter den Augen von 700 Zuschauern begrüßte Präsident Karl-Werner Broska die Gäste aus England und das deutsche Team und wünschte ein faires Spiel.



Brenzlige Situation im englischen Strafraum

Die deutschen Frauen fingen sehr nervös an, was mit Sicherheit auch an der großen ungewohnten Zuschauerkulisse lag. Somit gehörten die ersten Minuten den Engländerinnen, jedoch nur die ersten Minuten. Danach dominierte die Deutschen die Partie und zeigten, dass sich die gute Vorbereitung durch die Trainer Rolf Lischer und Wilfried Tönneßen auszahlten. Bis zur 14. Minute mussten die Zuschauer auf den ersten Torschuss warten und bis zur 25. auf das erste Tor. Freistoß Stefanie Ziegler und Kopfball durch Natascha Laier, die von den Trainern aus der Abwehr nach vorne zitierte

DEUTSCHER GEHÖRLOSEN - SPORTVERBAND

Mitglied im Deutschen Olympischen Sportbund – International Committee of Sports for the Deaf, gegründet 1924
European Deaf Sport Organization, gegründet 1983 – International Committee of Silent Chess, gegründet 1949



Statistiker

Rudolf Walter Marzoll, Willi-Hill-Weg 13, 22 547 Hamburg
Fax: 040 / 837 728, e-Mail : Rudolf-Walter.Marzoll@dgs-fussball.de



wurde. Ein Fallrückzieher von Fatma Alkan in der 39. Minute wurde von der englischen Torfrau pariert. Kurz vor dem Halbzeitpfiff zog Kathleen Seifert aus 20m ab und erzielte mit einem grandiosen Treffer das 2:0. Zu Anfang der zweiten Halbzeit kam Torfrau Christina Gebhard für Nicole Löck und Anja Strack für Viola Kahrens. Das Spiel flachte etwas ab und beide Mannschaften fanden nicht zu ihrem Spiel. In der 70. Minute zum ersten Mal Gefahr im deutschen Strafraum, doch Christina Gebhard rettete die Situation. Ab der 75. Minute häuften sich dann wieder die Chancen für das deutsche Team. Stefanie Ziegler scheiterte an der Latte, Anja Strack köpfte knapp am Tor vorbei und auch Fatma Alkan konnte den Ball nicht mehr im gegnerischen Tor unterbringen. Hervorragende Rettungsaktion von Christina Gebhard bei der zweiten Torchance der Engländerinnen in der 80. Minuten. Verdient wurde das Spiel mit 2:0 gewonnen und das Team frenetisch von den Fans gefeiert. Ein großer Dank geht an dieser Stelle an das Bundesministerium des Innern, dass sich der Förderung des Frauenfußballs im Gehörlosensport offen gegenüber zeigte.

Aufstellung:

Nicole Loeck (ab 45. Minute Christina Gebhard) Fatma Alkan, Natascha Laier, Stefanie Ziegler, Sabine Ziegler, Viola Kahrens (ab 45. Minute Anja Strack), Sarah Bednarek (ab 67. Minute Janet Nitschke, Luise Broedner (ab 88. Minute Cornelia Scheit), Sarah Miller, Anja Schorer (ab 85. Minute Linda Hoede), Kathleen Seifert (ab 74. Minute Heike Möbius).

Torschützerinnen: 1:0 Natascha Laier (25. Minute), 2:0 Kathleen Seifert (45. Minute).

Verfasser: DGS – Sportdirektorin Sabine Grajewski, Essen

Quelle: DGS – Internet – Presse - INFO vom 25.05.2008